



Pfarrbrief

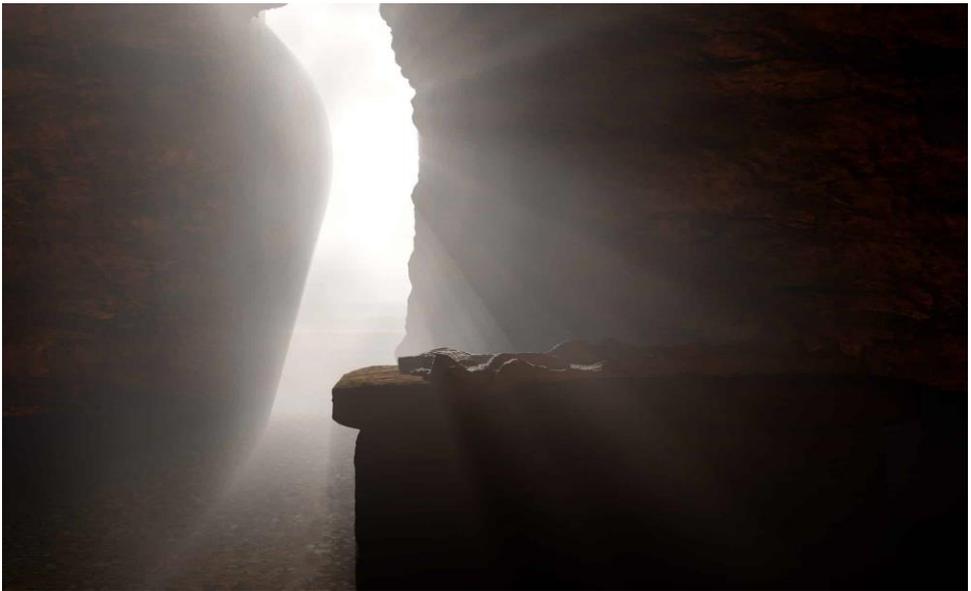
Villach

Heiligengeist

April/Mai/Juni

2025

Ostern – Der Machtraum für entgrenzte Wirklichkeit



Ostern und Frühlingserwachen stehen meist gleichbedeutend nebeneinander. Gäb ´s Ostern nicht, so bliebe zumindest noch das Erwachen der Natur nach der Winterruhe. Die explosive Frühlingskraft, die in eindrucksvollen Klangfarben und in bildgewaltiger Farbenpracht tief bewegt, trifft den Kern von Ostern. Ostern ist kraftvoll unbändiges Aufbrechen ins Leben.

Als Christ*innen bekennen wir, dass am ersten Tag der Woche Jesus Christus die Erweckung aus dem Grab erfahren hat. Die Macht des Todes sei damit unwiderruflich gebrochen, erfülltes Leben in unverbrüchlicher Gemeinschaft mit Gott ist die Folge. Die Schöpfung wird neu geschrieben. Inbegriff der neuen Schöpfung ist der erweckte Herr. Der Tag der Erweckung wird zum Neubeginn der Schöpfung. Theologisch beginnen hier ein neues Zeitalter und eine neue Zeitrechnung und nicht mit der Geburt des Herrn. Daher ist Ostern das höchste liturgische Fest. Diese Glaubensüberzeugung hat über die Jahrhunderte ihre kulturelle Einbettung und geschichtliche Verortung eingebüßt. Sie ist zu einer geschichtslosen, meta-physischen Wahrheit geworden. Es gilt, Ostern im soziokulturellen Kontext als bahnbrechendes Ereignis zu verorten. Ein Vergleich mit den Stilmitteln biblischer Narrative ist hilfreich. Der einfache Hirten-junge David erschlägt mithilfe einer schlichten Steinschleuder den gefürchteten, kampferprobten und unbesieglich geltenden Goliath. Die Übermacht der Philister ist mit einem Schlag gebrochen. Dieses Narrativ ist von unglaublicher Tiefen- und Breitenwirkung. Meist sagen Bilder mehr als Worte. Die Macht des Bildes braucht nicht den Lärm der Wörter. Die raffinierte Kombination ist reizvoll und bis in die Seelentiefen wirkmächtig. Wofür steht Ostern? Ostern hat auch eine zutiefst politische Signalwirkung. Der Kreuzestod Jesu ist eine römische Machtdemonstration. Römische Übermacht besiegt jüdische Revolte. Das Kreuz bedarf keiner Worte. Es ist bildgewaltige Abschreckung. Der Judenkönig erfährt demonstrativ Erniedrigung. Bilder sagen mehr als Worte. Das leere Grab wird zum wirkmächtigen Gegenbild. Es erzeugt eine verstörende Wirklichkeit. Der Tote lebt. Nicht in einer Unterwelt, nicht in einer Zwischenwelt, nein, in der Überwelt, in den Himmeln, bei den Göttern. Er lebt als Gott bei Gott. Gewähnte Ohnmacht entmachtet die Übermacht. Rom ist mächtig, doch Gott ist übermächtig. Der Machtpolitische Gestalttraum irdischer Machthaber ist begrenzt. Gottes Machtraum ist die entgrenzte Wirklichkeit. Ostern wird zur Offenbarung dieser Räume.

Euer Pfarrer Herber Burgstaller



Seinen Geburtstag nahm Herr Pfarrer Schinegger zum Anlass, um zu einer kleinen Agape nach der Hl. Messe einzuladen. Unsere Gemeinde hält den rüstigen Pfarrer wirklich jung.



Kürzlich wurde unser Pfarrkoordinator, langjähriger Mesner und Obmann des Pfarrgemeinderates für seine vielseitigen und umfassenden *Funktionen im außerkirchlichen Ehrenamt* aufgrund hervorragender Einzelleistungen für die Allgemeinheit seitens Landes mit Kärntner Lorbeer in Gold mit Brillanten *ausgezeichnet*. Wir gratulieren zu dieser ehrenvollen Würdigung.

Hl. Messe

Sonntag 09.00 Uhr

Pfarrcafe

jeweils
nach der hl. Messe am 1. Sonntag im
Monat
Treffpunkt: Volksschule

Sonntage der Fastenzeit

14.00 Uhr

Kreuzweg/Kalvarienberg

Sonntag, 13.04., Palmsonntag

08.45 Uhr Segnung der
Palmzweige beim GH Köffler,
Palmprozession zur Volksschule,
Hl. Messe, anschließend
Pfarrcafe

Karfreitag, 18.04.,
Karsamstag, 19.04.,

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
ab 10.00 Uhr Anbetung beim hl.
Grab bis 16.00 Uhr

Ostersonntag, 20.04.,
Ostermontag, 21.04.,
Mittwoch, 23.04., Georgi
Mittwoch, 28.05.,

16.00 Uhr Speisensegnung
09.00 Uhr hl. Messe
09.00 Uhr hl. Messe
19.30 Uhr Bildstock – Prozession
19.30 Uhr Abzweigung Marhof –
Bittprozession zur Kirche und hl.
Messe

Pfingstsonntag, 08.06.,
Pfingstmontag, 09.06.,

09.00 Uhr hl. Messe
10.15 Uhr hl. Messe
14.00 Uhr Pferdesegnung beim
Festzelt

Impressum: Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Pfarre Heiligengeist bei Villach, Kirchensteig 2, 9500 Villach
Tel.: 04242/56568

Druck: Pfarramt Heiligengeist/Villach

Pfarrbürozeiten: Dienstag u. Freitag

von 08.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 0 42 42/ 56 56 8

Kirchensteig 2

9500 Villach

Email: villach-stmartin@kath-pfarre-kaernten.at